

Großbritannien

Schneller im Netz

[19.10.2009] In Großbritannien sollen nach Ankündigung von British Telecom 2,5 Millionen Haushalte mit einer neuen Glasfasertechnologie ausgerüstet werden, über die mit Geschwindigkeiten von bis zu 100 Megabit pro Sekunde auf das Internet zugegriffen werden kann.

British Telecom will 2,5 Millionen Briten bis 2012 mit der schnellen Glasfasertechnologie Fibre-to-the-Premises (FTTP) ausstatten. Das schnelle Internet ermöglicht Geschwindigkeiten von bis zu 100 Megabit pro Sekunde. Wie auf dem Portal presstext.de zu lesen ist, sollen weitere neun Millionen Haushalte in Großbritannien an das langsamere Fibre-to-the-Cabinet (FTTC) angeschlossen werden, das bis zu 40 MBit/s erlaubt. Bereits bis März 2010 sollen die ersten 20.000 Haushalte und Unternehmen auf FTTP aufgerüstet werden. Damit reagiere man auf die steigende Nachfrage nach den schnellen Glasfaseranschlüssen. „Großbritannien ist bereits jetzt bei der Breitband-Abdeckung weltweit führend, und diese Ankündigung wird das Land auch in der Geschwindigkeitswertung nach vorne bringen“, so Steve Robertson vom BT-Tochterunternehmen Openreach. Die offiziellen Ziele der britischen Regierung hinsichtlich der Breitband-Versorgung sind niedriger gesteckt: Demnach soll bis 2012 jeder Haushalt auf der Insel mit einer Mindestgeschwindigkeit von zwei MBit/s im Netz surfen können.

(bs)

Stichwörter: Breitband, Breitband, Großbritannien, International